

Die einzelnen Produktbereiche werden, soweit nicht bereits in den Fachausschüssen beraten, kurz besprochen und Detailfragen der Fraktionen von der Verwaltung beantwortet und erläutert.

In folgenden Bereichen werden gesonderte Anträge gestellt und diskutiert:

Produktbereich 3: Schulträgeraufgaben

Von Seiten der SPD-Fraktion wird dargelegt, dass die Finanzierung der Offenen Ganztagschule (OGS) mit 550 Kindern für 2021 berechnet wurde, aber lt. Statistik vom November 2020 bereits tatsächlich 573 Kinder die OGS nutzen. In weiterer Folge sollte man zukünftig neben der 3 prozentigen Steigerung des OGS-Beitrages eine zusätzliche Steigerung mit je 10 Kindern pro Jahr berücksichtigen.

Die Verwaltung legt dar, dass man in Absprache mit den Trägern der OGS eine Grenze von 550 Kinder festgelegt hat. Dass von Seiten der Träger demgegenüber jedoch mehr Kinder angenommen werden, kann für die Haushaltsplanung nicht berücksichtigt werden. Es wurde gemeinsam ein Kriterienkatalog beschlossen. Wenn der Träger der OGS demgegenüber jedoch jedem Kind einen Platz mit einer Übermittagsbetreuung zusichert, kommt es zwangsläufig zu Differenzen. Wenn mehr Kinder betreut werden sollen, dann müssen zwangsläufig auch die Kapazitäten der Mensen erweitert werden. Die räumlichen Kapazitäten sind begrenzt, so dass bereits jetzt teilweise mit vier Schichten in den Mensen gearbeitet wird.

Daher plädiert die Verwaltung für eine Beibehaltung der Haushaltsansätze.

Die SPD-Fraktion beantragt

1. für 2021 die auskömmliche Finanzierung der OGS mit 95 € pro Kind unter Berücksichtigung von 573 Kinder vorzunehmen, so dass der Ansatz auf 627.200 € erhöht wird.

Als Deckungsvorschlag wird die Beseitigung von Graffiti in Höhe von 25.000 € angeführt.

Beschluss: mehrheitlich abgelehnt

Ja-Stimmen 5 (SPD, UWG, FDP) Nein-Stimmen 9 (CDU, Grüne, BfM)

Produktbereich 15: Wirtschaft und Tourismus

Die SPD-Fraktion legt dar, dass man mit der Konzeption und Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing nicht einverstanden ist.

Die SPD-Fraktion beantragt:

für das Produkt 571.1 Wirtschaftsförderung

1. die Sachkonten 5431090 (Mitgliedsbeiträge) und 5431080 (Standortmarketing) in die Veränderungsliste aufzunehmen und
2. die Ansätze für Sachkonto 5341090 für 2021 und 2022 von jeweils 21.500 € auf 1.500€ zu kürzen, während

3. die Ansätze für Sachkonto 53421080 für 2021 und 2022 von jeweils 20.000 € auf jeweils 40.000 € erhöht werden.

Beschluss: mehrheitlich abgelehnt

Ja-Stimmen 3 (SPD) Nein-Stimmen 10 (CDU, Grüne, BfM, FDP)

Enthaltung 1 (UWG)